

TAH 6.3.14

# Planspiel Börse ist entschieden

Landessparkasse ehrt die Sieger: Team „El Stramboh“ hat die Nase vorn

**Holzminden** (r). Das Planspiel Börse ist ein spannender Online-Wettbewerb, der Schülern und Studenten Jahr für Jahr die Möglichkeit gibt, ihr virtuelles Kapital an der Börse zu vermehren. Gehandelt wird dabei mit den Kursen realer Börsenplätze. In der Hauptniederlassung der Landessparkasse in Holzminden wurden jetzt die Sieger des Planspiel Börse 2013 bekannt gegeben und geehrt.

Der erste Platz geht mit einem erreichten Depotwert von 55.249,45 Euro an das Team „El Stramboh“ von der Homburg Schule Stadtoldendorf, dem Tim Richter, Jan-Phillip Menzel und Timo Knoke angehören. Die glorreichen Drei kauften geschickt am internationalen Markt und reagierten noch

schneller bei drohenden Kursverlusten durch Verkauf als alle Mitkonkurrenten.

Platz zwei erreichten die „Cashmaximizer“ vom Campe-Gymnasium Holzminden mit Jonas Zoche und Moritz Buick, die hauptsächlich mit DAX-Werten aus ihrem Startkapital 52.824,13 Euro machen konnten und entsprechende Gewinne durch das finnische Unternehmen Nokia erzielten.

Mit einem abschließenden Depotwert von 51.752,42 Euro kamen „Jatofegi“, ebenfalls vom Campe-Gymnasium Holzminden, auf den dritten Platz, deren Teamname sich aus den Anfangsbuchstaben der Vornamen zusammensetzt: Jakob Eh, Tobias Zeilfelder, Feyza Elmali und Gina Göhmann. „Jatofegi“ hat

hauptsächlich durch den Kauf und Verkauf (sobald ein Kursgewinn entstand) am internationalen Markt ihre Gewinne erzielt.

Am Jahresende 2013 hatten auch im Geschäftsgebiet der Braunschweigischen Landessparkasse wieder über 100 Spielgruppen teilgenommen. Es ging darum, in einem Zeitraum von sechs Wochen ein fiktives Startkapital von 50.000 Euro durch geschicktes Handeln von Wertpapieren an der Börse zu vergrößern. Dadurch werden Wirtschaftskompetenz und Umgang mit Finanzen spielerisch in der Schule eingeübt. Auch in der Sparkassenregion Holzminden gingen wieder zahlreiche Jung-Börsianer an den Start.